

**Ein Gesamtplan Verkehr soll her**

Von **Robert Bergmann**  
Mi, 17. Februar 2021  
Steinen

SPD Steinen und Hoffmann.



(BZ/rbr). Verkehrsfragen standen im Mittelpunkt eines Vorort-Gesprächs von Jonas Hoffmann, des SPD-Landtagskandidaten im Wahlkreis Lörrach-Müllheim mit Vertretern der SPD-Fraktion im Steinerer Gemeinderat. Einig war sich die Runde darüber, dass die diversen Themen – Verlegung der L 138, Ausbau des Kreisels, Tieferlegung der B 317 und Schließung des Bahnübergangs – nach einem stringenten Gesamtplan abgearbeitet werden sollten.

„Die einzelnen Abschnitte müssen zusammenpassen und die Umsetzung sollte Schritt für Schritt vorstatten gehen“, heißt es in einer Pressemitteilung. Eine Bewältigung der Verkehrsfragen sei nur dann zu bewältigen und stoße bei den betroffenen Bürgern auf breite Akzeptanz, wenn ein Gesamtkonzept mit klaren Zeithorizonten aus einem Guss geschaffen werde. Es gelte, alle beteiligten Kommunen und die Bahn ins Boot zu nehmen.

Einig waren sich die Teilnehmer über die Notwendigkeit einer deutlichen Stärkung des öffentlichen Personen-Nahverkehrs (ÖPNV) bis in alle Ortsteile sowie den Verzicht auf einen vierspurigen Ausbau der B 317. In der Diskussion habe SPD-Kandidat Jonas Hoffmann die Vorteile einer Weiterführung der an die Bahn verlegten L 138 in Richtung B 317 mit zwei Brücken – eine über die Bahn, die andere über die Wiese – westlich der Daimlerstraße erkannt. Eine Brückenlösung favorisiert die SPD auch für die aus dem Wiesental kommende L135. Der SPD-Kandidat werde jetzt versuchen, „alle Beteiligten an einen Tisch zu bringen“.

Ressort: **Steinen**

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mi, 17. Februar 2021:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

**Kommentare**

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)